

Protokoll der Schulelternbeiratssitzung Gymnasium Trittau

Datum: 08.02.2021, 19:00 – 20:30 Uhr - Onlinesitzung

Leitung: Anne Brinckmann

Teilnehmer: laut Anwesenheitsliste

Gast: Herr Wagner

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Brinckmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Es wird festgestellt, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 2 Genehmigung der Protokolle

Das Protokoll der letzten ordentlichen Sitzung (10.09.20) wird genehmigt.

TOP 3 Informationen der Schulleitung

Die vollständigen Informationen der Schulleitung können dem Anhang entnommen werden. Einige Punkte in Kürze:

- Herr Schwenke wurde in kleiner Runde würdevoll verabschiedet. Die Stelle wurde erneut ausgeschrieben. Bewerbungsfrist ist zum Ende Februar. Voraussichtlich gibt es Bewerber.
- Nach dem Stufenplan der Landesregierung wird der Wechselunterricht kommen (wurde bereits im Elternbrief erläutert).
- Das Abitur findet erst einmal wie geplant statt. In den Prüfungsfächern wird es mehr Auswahl und daher auch eine Zeitverlängerung für die SuS geben.
- Der Elternsprechtag findet nicht in Präsenz statt - Lehrer melden sich bei den Eltern per Telefon oder online.

Die Fragen aus der Rückmeldung zum Distanzunterricht werden Herrn Wagner schriftlich weitergeleitet. Er wird sich im Rahmen eines Elternbriefes dazu äußern.

Herr Wagner wirbt noch einmal für Verständnis, dass Rückmeldungen zu den im Aufgabenmodul abgegebenen Aufgaben nicht immer gegeben werden können, da die Sichtung und Rückmeldung extrem zeitaufwendig ist.

Offenen Fragen und konstruktive Kritik sollten immer direkt an die Lehrkraft gerichtet werden. Dies ist auch deshalb wichtig, weil die Lehrkräfte keinen Einblick auf „die andere Seite“ haben.

Es wird angeregt, ob ein Ausschuss aus Eltern, Lehrern und Schülern zwecks Austausches zum Distanzunterricht sinnvoll erscheint (siehe auch TOP 7).

Es wird von Seiten der Landesregierung nicht über ein komplettes Wiederholen des Schuljahres nachgedacht.

Im Distanzunterricht können die Lehrinhalte relativ gut vollständig vermittelt werden. Schwieriger wird dies, sobald es in den Wechselunterricht geht.

Wie die zukünftigen 7. Klassen organisiert werden (neue Klassenzusammensetzung), steht noch nicht fest.

TOP 4 Bericht aus dem KEB und LEB

Frau Hennigs und Frau Kehl berichten über die letzte KEB-Sitzung. Themenschwerpunkt war, wie das Distanzkonzept in den einzelnen Schulen implementiert wurde.

Der LEB hat eine Umfrage unter den Eltern und Schülern zum Distanzunterricht gestartet. Die Umfrage, die das Ministerium erstellt hatte, erschien dem LEB in Tendenzen zu positiv.

TOP 5 Wahl Schulleiterwahlausschuss

Für jedes Wahlverfahren muss ein eigener Ausschuss gewählt werden.

Folgende Mitglieder werden einstimmig gewählt, in Klammern steht die direkte Vertretung:

Nicole Franke, JG 7 (Krasimira Linde, JG 9)

Nadine Mittag, JG 6 (Yvonne Person JG Q1)

Tanja Schubring JG 6 (Bianca Hobusch-Lackner JG 8)

TOP 6 Erfahrungsberichte aus den Klassen zum Distanzunterricht

Die Erfahrungen aus den einzelnen Klassen wurden im Vorfeld gesammelt und von Frau Brinckmann zusammengefasst (siehe Anlage).

Die Rückmeldungen waren nicht zahlreich. Insgesamt wurde der Distanzunterricht des 2. Lockdowns im Vergleich zum 1. als deutlich verbessert empfunden. Es gab auch einige konstruktive Verbesserungsvorschläge.

Die alternative Videoplattform, die während der Serverumstellung genutzt wurde (Jitzi), konnte nicht überzeugen.

In dem Tool der geteilten Notizen bei Videokonferenzen können SuS anonym reinschreiben. Dieses wurde von SuS missbraucht. Es wird gewünscht, dass dieses Tool in den VK deaktiviert wird.

TOP 7 Anträge an die Schulkonferenz

Antrag:

Hiermit beantragt die Elternschaft, dass das komplette Wirtschaftspraktikum in Q1.1 ab dem Schuljahr 2022/23 auf einen Zeitraum außerhalb der Ferien verlegt wird.

Begründung

Praktika gehören zu den schulischen Pflichtveranstaltungen und sollten daher auch in der Schulzeit absolviert werden.

Die Ferienzeit ist für Familien eine besondere Zeit, eine Qualitätszeit, in der Familien unabhängig vom Arbeits- und Schulalltag Zeit miteinander verbringen. Arbeitnehmer müssen ihren Urlaub planen und Eltern verlegen Ihren Urlaub in der Regel in die Ferienzeit der Kinder, um gemeinsam zu verreisen. Insbesondere in Familien mit mehreren Kindern, entstehen Nachteile und Konflikte, wenn die Reiseplanung auf Grund des Praktikums eingeschränkt wird.

Das Gremium tauscht sich über pro und contra aus. Es wird befürchtet, dass es bei einer Verschiebung zu Überschneidungen mit der Praktikumszeit anderer Schulen kommt und dadurch die Suche nach einem Platz erschwert wird.

Mit 22 zu fünf Gegenstimmen wird beschlossen, den Antrag der Schulkonferenz vorzulegen.

Es wird die Frage diskutiert, ob der Schulkonferenz ein Antrag zur Bildung eines Ausschusses zum Distanzkonzept vorgelegt werden soll. Es wird jedoch beschlossen, Kritikpunkte und Verbesserungsvorschläge erst einmal über die alle vier Wochen stattfindenden Gespräche zwischen Schulleitung und Vorstand des SEB zu thematisieren.

TOP 8 Verschiedenes

Am 11. und 15. Februar 2021 findet der virtuelle Infotag für die zukünftigen Fünftklässler statt.

Auf der nächsten SEB-Sitzung stehet der Posten der Schriftführerin zur Wahl.

Es wird darüber nachgedacht, den Wahlturnus für den 1. und 2. Vorsitzenden zu ändern, so dass beide Vorsitzenden nicht zum gleichen Zeitpunkt gewählt werden, sondern jeweils um ein Jahr versetzt.

Der SEB-Vorstand erhält den Auftrag nachzufragen, ob es wieder eine Erlaubnis geben kann, dass die SuS des 9. Jahrgangs zu Famila dürfen. Dieses ist derzeit im Präsenzunterricht nicht erlaubt, da zum einen die Kohortentrennung dadurch nicht mehr gesichert ist und sich zum andern Famila über Schüler der weiterführenden Schüler in Trittau beschwert hat.

Frau Brinckmann beschließt die Sitzung um 21: 10 Uhr.

Anlage:

- Teilnehmerliste
- Bericht der Schulleitung
- Rückmeldung zum Distanzunterricht